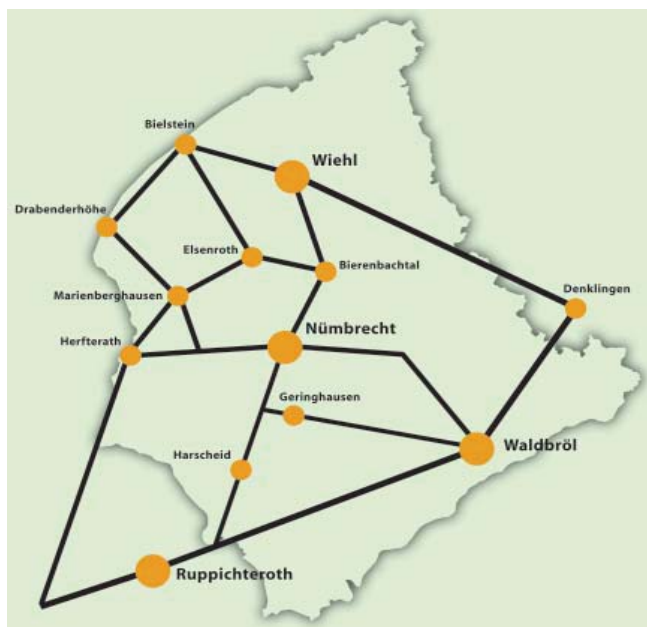


Kulturlandschaft Homburger Ländchen



Ein **Buspendelverkehr** verbindet die Standorte Geringhausen und Marienbergshausen.

Abfahrten ab Geringhausen:

jeweils zur halben Stunde,
erste Fahrt 12.30 Uhr, letzte Fahrt 16.30 Uhr

Abfahrten ab Marienbergshausen:

jeweils zur vollen Stunde,
erste Fahrt 12.00 Uhr, letzte Fahrt 17.00 Uhr

Gewinne locken - attraktive Preise für aktive Besucher

Wer den Kulturlandschaftstag sowohl in Geringhausen als auch in Marienbergshausen besucht, kann an einer Verlosung teilnehmen und als Hauptpreis mit dem *bergisch pur* Ballon der Haaner Felsenquelle das Homburger Ländchen von oben entdecken.

Mit rund 100 Quadratkilometern Größe ist das Homburger Ländchen zwar durchaus überschaubar – wer sich während des Kulturlandschaftstages einen Überblick verschaffen will, kann an folgenden kostenfreien Wanderungen und Bus-touren teilnehmen.

● Bustour Homburger Ländchen:

3 Stunden, Start: Marienbergshausen, 9.30 Uhr
verbindliche Anmeldung, da begrenzte Teilnehmerzahl bei der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft 02293 901527

● Wanderung I:

Von Geringhausen nach Marienbergshausen

Start: Bauernhof Marx, 11.00 Uhr
verbindliche Anmeldung und weitere Informationen bei der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft 02293 901527

● Wanderung II:

Rundwanderung Schlossblicke

Start: Marienbergshausen, 11.00 Uhr, am neuen Schlosblick (neben Hotel „Zur alten Post“), verbindliche Anmeldung und weitere Informationen bei der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft 02293 901527

Eine Veranstaltung von:

Zweckverband Naturpark Bergisches Land & Homburger Kulturlandschaftsverband im Rahmen des Regionale 2010-Projektes Kulturlandschaft Homburger Ländchen
V.i.S.d.P.: Theo Boxberg



Das Homburger Ländchen lebt - erleben Sie es

Homburger Kulturlandschaftstag



Entdecken,
Schmecken,
Wandern,
Streicheln –
das Programm einer
vielfältigen Kulturlandschaft.

**Sonntag, 4. Oktober,
11.00 bis 17.00 Uhr in
Nümbrecht-Geringhausen und
Nümbrecht-Marienbergshausen**

Geringhausen Landwirtschaft zum Anfassen und zum Erkunden

Auf dem Bauernhof von Heike und Hermann-Josef Marx gibt es während des Kulturlandschaftstages ein reichhaltiges Programm:

- Hofführungen und Einblicke in die Milchproduktion
- Pferde, Schafe, Alpakas, Bienen... – und viele Informationen zur Tierrassenvielfalt im Bergischen Land
- Landmaschinen-Ausstellung – denn Landwirtschaft braucht Technik
- Ausflugstipps ins Homburger Ländchen
- Faszination der Bergischen Grauwacke
- Kinderprogramm vom Toben im Stroh bis zum Kinderquiz
- natürlich leckere Verpflegung

Erleben und genießen Sie die bergische Vielfalt – der Bauernhof der Familie Marx wird einen Tag lang zum Info- und Erlebnishof. Hier wird die Verbindung zwischen Kulturlandschaft und Landbewirtschaftung deutlich.



Marienberghausen Erlebnisse im Golddorf

Marienberghausen zählt zu den schmucken Dörfern des Bergischen Landes – mehrfach schon wurde es im bundesweiten Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ mit Gold ausgezeichnet. Am Kulturlandschaftstag wird in Marienberghausen die Vielfalt, Geschichte, Natur, Leben und Arbeiten im Homburger Ländchen gezeigt. Geboten werden:

- Schlossblicke – das Projekt des Naturpark Bergisches Land im Rahmen der Regionale 2010 stellt neue Aussichtspunkte mit Blick auf Schloss Homburg vor
- Führungen durch Dorf und Kirche
- Lama-Trekking – Wandern mit Kindern und Tieren
- Geschichte erleben
- Kinder-Aktion: Wir bauen eine Kulturlandschaft
- Informationen zu Wanderreiten und Freizeitgestaltung
- Bergische Kost

Zeitgleich findet das Sommerfest des Männergesangsvereins Marienberghausen statt.

Parkplätze im Dorfumfeld sind ausgeschildert. Der Platz rund um die Schule wird zur Infomesse und zum Erlebnisraum.



Kulturlandschaftstag Homburger Ländchen Ländliche Werte schmecken und erleben

Die Kulturlandschaft des Homburger Ländchens zwischen Wiehl, Nümbrecht und Waldbröl ist etwas Besonderes: Sie wurde als landesweit wertvolle Kulturlandschaft eingestuft. Die Landesregierung fördert im Zuge der Regionale 2010 den Erhalt und die Entwicklung dieser Kulturlandschaft. Das Projekt „Schlossblicke“ rückt Schloss Homburg wieder optisch in den Mittelpunkt der Region. Mit dem Projekt werden Aussichtspunkte auf das Schloss und in das Homburger Ländchen geschaffen.

Kennzeichnend für die Region ist die kleinräumige Struktur, der Wechsel von Wald und Weiden, Streuobstwiesen, Bachtälern – all das, was eine attraktive Kulturlandschaft ausmacht. Eine solche Landschaft ist wertvoll für den Artenreichtum der Natur wie auch für die Menschen als Heimat und Erholungsraum.

Der Kulturlandschaftstag Homburger Ländchen macht diese Werte erlebbar. Während des Tages werden auch Zusammenhänge deutlich: Menschen schaffen und pflegen Kulturlandschaft, dabei spielt die Landwirtschaft eine zentrale Rolle. Ohne die Landwirte wäre die abwechslungsreiche Kulturlandschaft nicht zu erhalten.

Im Rahmen des Kulturlandschaftstages können Sie sich über die Kultur- und Freizeitangebote in der Region informieren. Denn die touristische Nutzung als Erholungsraum stärkt die lokale Wirtschaftskraft, erschließt neue Perspektiven für einige Landwirte – und trägt darum ganz wesentlich zur Zukunftsfähigkeit des Homburger Ländchens bei.

Also: Genießen Sie das Homburger Ländchen - während des Kulturlandschaftstages. Leben in einer Region, in der andere Urlaub machen!

